



Freiwillige Feuerwehr Deggenhausertal

Dienstanweisung

Sicherheitswachdienst bei Veranstaltungen

(Nr.4/2024)

Eine Sicherheitswache ist ein Einsatzdienst, den die Feuerwehr bei bestimmten Anlässen vor Ort leistet (z. B. bei Veranstaltungen), um bei Schadenseintritt eine Menschenrettung durchzuführen, schnellstmöglich zu alarmieren, wirksame Gegenmaßnahmen einzuleiten und die alarmierten Feuerwehr-Einsatzkräfte über die Lage zu informieren und vor Ort einzuweisen.

Die Brandsicherheitswache beginnt mindestens 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn (Einlass). Je nach Art und Umfang der durchzuführenden Kontrollmaßnahmen am Veranstaltungsort sollte der Wachbeginn vorgezogen werden. Zu diesen Kontrollmaßnahmen können beispielsweise die Kontrolle von Zufahrten bei Straßenfesten oder die Kontrolle der Brandschutzeinrichtungen bei Großveranstaltungen gehören. In der Regel endet die Brandsicherheitswache 30 Minuten nach Veranstaltungsende.

- 1.) Sicherheitswachdienst auf Veranstaltungen, bei denen eine erhöhte Brandgefährdung besteht oder bei denen durch ein anderes Schadensereignis eine große Anzahl von Menschen gefährdet würde, werden bei Bedarf nach Anordnung des Bürgermeisters durch den Wehrführer festgelegt.
- 2.) Die Kameraden und der verantwortliche Gruppenführer sind dafür verantwortlich, dass die Feuerwehr beim Ausbruch eines Brandes unter allen Umständen sofort alarmiert wird.
- 3.) Die Kameraden und der verantwortliche Gruppenführer haben Maßnahmen zum Schutz gegen Brandgefahr und deren Folgen zu treffen.
- 4.) Auf sichere Kommunikationsmittel zur Alarmierung und einen geeigneten und ausreichenden Löschmittelvorrat ist besonders zu achten.
- 5.) Der Sicherheitswachdienst bzw. der zuständige Gruppenführer muss den dafür speziell hergerichteten Funkmeldeempfänger im Funkraum abholen sowie aus dem HLF das dafür vorgesehene Mobiltelefon (Nummer ist mit Leitstelle kommuniziert) und bei sich führen.
- 6.) Der zuständige Gruppenführer arbeitet nach der Checkliste „Brandsicherheitswachdienst der Freiwilligen Feuerwehr Deggenhausertal“ und meldet sich auch bei der Leitstelle für den Sicherheitswachdienst an und auch wieder ab (siehe Checkliste).
- 7.) Der Sicherheitswachdienst wird in einheitlicher Dienstkleidung durchgeführt. Diese sind die Ausgehuniform oder die Tagesdienstbekleidung (wichtig **Einheitlich**). Bei der Tagesdienstkleidung wird das weiße Feuerwehrhemd sowie die Krawatte getragen.



8.) Der zuständige Gruppenführer ist dafür verantwortlich, dass die Hipress aus dem Fahrzeug 1/19-2 verwendet wird. Beim Antritt des Sicherheitswachdienstes sind eine vollständige Einsatzkleidung (PSA), je eine Taschenlampe (auch aus dem Fahrzeug 1/19-2 oder an den Ladestationen in der Fahrzeughalle) und ggf. Gehörschutz (wenn nötig) mitzubringen.

9.) Die Kameraden, welche den Sicherheitswachdienst verrichten müssen, bitte Ihre Fahrzeuge auf den öffentlichen Parkplätzen parken. Nicht auf den Feuerwehrparkplätzen.

Als Vertreter der Gemeinde können Feuerwehrangehörige besonders im Interesse der Öffentlichkeit stehen. Aus diesem Grund legt die Feuerwehr Deggenhausertal folgende Verhaltensregeln für die Brandsicherheitswache fest:

- Tragen von dem Anlass entsprechender, einheitlicher Dienstkleidung
- höfliches Auftreten gegenüber Besuchern, Veranstaltern und Beteiligten
- keine emotionale Wertung der Veranstaltung
- kein störendes Verhalten während der Darbietung, beispielsweise Handytöne
- rechtzeitige Einnahme des vorgesehenen Platzes
- Einnahme von Speisen und Getränken nur in dafür vorgesehenen Bereichen
- kein Verzehr von Alkohol
- ruhiges, sachliches Verhalten gegenüber Dritten bei Feststellen von Mängeln

Die Dienstanweisung tritt am 01.02.2024 in Kraft

Deggenhausertal, 01.02.2024

(Leiter der Feuerwehr C.Mecking)